

Hamburg, den 21. Februar 2017

## Pressemitteilung

### **Opernforum zu Lulu Expertengespräch in Zusammenarbeit mit der Universität Hamburg**

Im Anschluss an die Vorstellung *Lulu* am 24. Februar findet um ca. 23.10 Uhr das Opernforum zu *Lulu* statt. In Zusammenarbeit mit der Universität Hamburg diskutieren eine Kriminologin, ein Sexualwissenschaftler und ein Wedekind-Experte gemeinsam über die Figur Lulu. Es geht dabei nicht um die Inszenierung von Christoph Marthaler, sondern um die Figur der Lulu als Kristallisationspunkt: wer handelt in dieser Figurenkonstellation kriminell und abweichend, wie mündet Moralvorstellung in kriminalisierende Wertung der herrschenden Meinung, wo öffnet Verletzbarkeit offene Flanken, welche Strategien und Tricks schließen sie notdürftig? Wie formen sich Abhängigkeiten aufgrund sexueller Anziehung, wie und unter welchen (subkulturellen) Bedingungen entwickeln sich Abhängigkeiten, Hörigkeiten, Machtverhältnisse? An welchem historischen Punkt der Entwicklung des Verhältnisses Mann-Frau steht die Wedekind'sche Lulu, wie wirkt Ökonomie und Gesellschaft darauf und was ist daran für heute ablesbar?

Podiumsgäste:

**Prof. Dr. Jörg Schönert** (Germanist)

**Prof. Dr. Christine Hentschel** (Kriminologin)

**Prof. Dr. med. Peer Briken** (Sexualforscher)

Moderation: **Johannes Blum** (Leitender Dramaturg Staatsoper Hamburg)

**Der Eintritt ist frei!**

**Informationen unter: [www.staatsoper-hamburg.de](http://www.staatsoper-hamburg.de)**

Mit der Bitte um Veröffentlichung und freundlichen Grüßen



Dr. Michael Bellgardt  
Pressesprecher Staatsoper Hamburg  
**Hamburgische Staatsoper GmbH**  
Große Theaterstraße 25  
20354 Hamburg  
Tel.: +49 40 35 68 406  
Fax: +49 40 35 68 308  
mobil: +49 151 5642 4220  
E-Mail: [michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de](mailto:michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de)  
[www.staatsoper-hamburg.de](http://www.staatsoper-hamburg.de)  
#staatsoperHH